

Sie sind hier: >[Universität Wien](#) >[FLW](#) >[Department für Botanik und Biodiversitätsforschung](#) >[Tropenstation La Gamba](#)



### Liebe Freundinnen und Freunde der Tropenstation La Gamba!

Der Frühjahrs-Newsletter ist da! Seit dem letzten Newsletter im Herbst 2017 hat sich sehr viel getan. Die Tropenstation entwickelt sich laufend weiter und tritt nun in eine neue Phase ein! Immer mehr ForscherInnen nutzen die optimalen Bedingungen der Tropenstation für Ihre wissenschaftlichen Arbeiten und durch unsere aktuellen Aktivitäten im Bereich des Biologischen Korridors ist die Station zu einer wichtigen Institution des Naturschutzes im Süden Costa Ricas geworden. Viel Freude beim Lesen des aktuellen Berichtes aus Costa Rica.

Liebe Grüße,

das Team der Tropenstation

Werner Huber, Daniel Schaber, Wolfgang Wanek, Anton Weissenhofer



#### Generalversammlung

Wir möchten Sie zu unserer diesjährigen Generalversammlung am **Dienstag den 05. Juni 2018** am Department für Botanik und Biodiversitätsforschung, Rennweg 14, 1030 Wien um 18:00 recht herzlich einladen.

Nach den üblichen Tagesordnungspunkten freuen wir uns über einen Vortrag von **Veronika Mayer** über "Kleine Tiere und große Fragen: Ameisenpflanzen-Forschung in La Gamba".

Danach der traditionelle, gemütliche Ausklang im Botanischen Garten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Gäste sind herzlich willkommen.



#### Mitgliedsbeitrag 2018

Wir bitten alle Mitglieder des Fördervereins Tropenstation La Gamba Ihre Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2018 zu bezahlen.

Bank Austria: Verein La Gamba  
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401  
BIC: BKAUATWW

Betreff: Mitgliedsbeitrag 2018 und/oder Spende

Um Ihnen die jährlichen Überweisungen des Beitrags zu erleichtern, können Sie gerne auch eine Einzugsermächtigung (SEPA LASTSCHRIFT) [anfordern](#).

Studierende: 20.- EUR /Jahr  
Ordentliche Mitglieder: 40.- EUR /Jahr  
Fördernde Mitglieder: 400.- EUR /Jahr



#### Aufruf für Kalenderbilder 2019

##### Der Stations-Kalender - 2019

Auch 2019 wird es wieder einen Kalender geben. Wir bitten Sie um Ihre schönsten Fotos rund um La Gamba zu folgenden Kategorien: Tiere, Pflanzen, Stimmung, Landschaft und Menschen. Eine fachkundige Jury wird die besten Fotos auswählen.

Vorgaben für eine Einsendung: **max. 5 Bilder** als jpg oder tiff, Auflösung min. 300dpi.

Alle Fotoautoren der gewählten Kalenderbilder erhalten 3 Gratisexemplare des Kalenders 2019!

Laden Sie Ihre Bilder [hier](#) hoch.



#### 2. Prachtbienen Symposium an der Tropenstation

Vom 04. bis 07. April 2018 fand an der Tropenstation La Gamba das [2. Prachtbienen-Symposium](#) statt. Die beiden Organisatoren Thomas Eltz (Ruhr-Univ. Bochum) und Santiago Ramirez (Univ. of California, Davis) versammelten viele namhafte Prachtbienen-Forscher, wie Scott Armbruster, Jim Ackerman, Fabio Nascimento und Robert Paxto in La Gamba. Es nahmen über 40 WissenschaftlerInnen aus 14 verschiedenen Ländern teil und präsentierten und diskutierten ihre Forschungsergebnisse.

#### Exkursionen an der Tropenstation La Gamba

Die Station wurde im Herbst 2017 und Winter 2018 von vielen Studierendengruppen besucht.



Projektpraktikum der Univ. Wien

Die Univ. Wien kam mit ZoologiestudentInnen im Zuge eines Projektpraktikums unter der Leitung von Christian Schulze und Leonida Fusani im November 2017 an die Station. Im Dezember kam zum ersten Mal die Univ. Leeds (England) unter der Leitung von Roel Brienen zu uns. Wie jedes Jahr erkundeten die Schüler aus Deutschland der High Seas High School mit dem Projekt „Das segelnde Klassenzimmer“ den Regenwald um La Gamba. Robert Jehle und Christoph Meyer (Univ. Salford) aus England sowie Marina Dermastia und Tom Turk (Univ. Ljubljana) aus Slowenien waren weitere Stammgäste. Fast jedes Jahr kommen sie mit Studierenden an die Forschungsstation. Die BotanikerInnen der Univ. Wien unter der Leitung von Jürg Schönenberger, die ZoologInnen der Univ. Würzburg (Leitung Johannes Spaethe) und Univ. Bochum (Thomas Eltz) forschten im Zuge von Projektpraktika in La Gamba. Gernot Kunz (Univ. Graz) war mit KollegInnen und StudentInnen aus der Steiermark vor Ort. Michael Schwerdtfeger, der Leiter des Botanischen Gartens der Univ. Göttingen, kam mit MitarbeiterInnen deutscher Botanischer Gärten nach La Gamba. Und auch die TeilnehmerInnen einer NaturStudienReise (Naturreisen), die im Februar an der Station weilten, erhielten Einblick in den Regenwald und in die Forschung an der Tropenstation.

Klick auf die Fotos für die Fotogalerie



Universität Graz



Zach West und Katharina Schwarzfurtner

#### JungforscherInnen an der Station

Im November 2017 und im ersten Halbjahr 2018 fanden sich wieder viele Studierende der Universität Wien, der BOKU Wien und der Univ. Salzburg in La Gamba ein.

Hier eine Auflistung der Studierenden und ihrer Forschungsthemen:

**Etl Florian.** Reproduktion von Aronstabgewächsen. Dissertation. Univ. Wien & Univ. Salzburg.

**Hausarter Johannes.** Modelling the small-scale distribution of tropical stream odonates. The importance of landscape structures for facilitating foraging and dispersal. Masterarbeit. Univ. Wien.

**Krebber Daniela.** Resource partitioning and specialisation patterns in neotropical frugivorous understory birds with varying levels in fruit dependency and its ecological importance. Masterarbeit. Univ. Wien.

**Leidinger Paulus.** Effects of different mesh sizes of mist nets on species-specific trapping efficiency of understory birds and consequences for assessing species diversity and composition: a case study from Pacific lowland forests in southwestern Costa Rica. Masterarbeit. Univ. Wien.

**Paces Bernhard.** Trophic position and trophic niche width of understory birds in the Pacific lowlands of Costa Rica: a comparison between primary and secondary forests. Masterarbeit. Univ. Wien.

**Schwarzfurtner Katharina.** Neighbour effects on tree growth and carbon sequestration in a reforestation project in CR. Masterarbeit. Univ. Wien.

**Stubits Margit.** Araceae Bestäubungsprojekt. Diplomarbeit. Univ. Wien.

**West Zach.** Effects of neighboring trees on growth and sequestration of carbon. Masterarbeit. BOKU Wien.



Dr. Andi Berger bei der Feldarbeit

#### Abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten

**Wir gratulieren unseren Studierenden recht herzlich zum erfolgreichen Abschluß:**

**Degenhart Sarah.** 2017. The diversity of odonata in dependence of the vegetation type, landuse and habitat structure in the lowland rainforest of the Golfo Dulce Region, Costa Rica. Univ. Wien. Masterarbeit

**Eletzhofer Sandra.** 2017. Anpassung an Lichtverhältnisse bei tropischen Baumarten in einem Wiederbewaldungsprojeket in Costa Rica. BOKU Wien. Masterarbeit

**Holzer Christian.** 2017. Diversity in fungal patches of Cecropia-Azteca associations. Univ. Wien. Masterarbeit

**Mala Bence.** 2017. Tree growth and carbon sequestration of a reforestacion trial in La Gamba, Costa Rica. BOKU Wien. Diplomarbeit

**Riedl Isabell.** 2017. Gallery forests in the lowland of Costa Rica: Ecological traps or suitable breeding sites and dispersal corridors for forest birds? Univ. Wien. Dissertation

**Schneider Daniela.** 2017. Symbiotic Wolbachia in insect hosts. Med. Univ. Wien. Dissertation

**Berger Andreas.** 2018. Understanding chemical characters: Chemosystematic studies within the Psychotria alliance (Rubiaceae). Univ. Wien. Dissertation

#### neue Publikationen

Krenn H.W. & JA-S. Bauder. 2017. [Morphological fine tuning of the feeding apparatus to proboscis length in Hesperidae \(Lepidoptera\)](#). Journal of Morphology:00:1–13.

Mayer V., Lauth J. & J. Orivel. 2017. [Convergent structure and function of mycelial galleries in two unrelated Neotropical plant-ants](#). Insectes Soc. 2017;64(3):365-371.

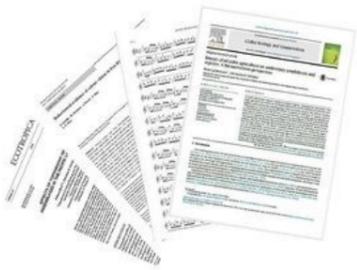
Mitko L., Weber M.G., Ramirez S.R., Hedenstrom E., Wcislo W.T. & T. Eltz. 2017. [Olfactory specialization for perfume collection in male orchid bees](#). Journal of Experimental Biology 219:1467-1475.

Vasse M., Voglmayr H., Mayer V., Gueidan V., Nepel M., Moreno L., de Hoog S., Selosse M.-A., McKey D. & R. Blatrix. 2017. [A phylogenetic perspective on the association between ants \(Hymenoptera: Formicidae\) and black yeasts \(Ascomycota: Chaetothyriales\)](#). Proc.R.Soc. B 284:20162519

Pokorny T., Vogler I., Losch R., Schlütting P., Juarez P., Bissantz N., Ramirez S. R. & T. Eltz. 2017. [Blown by the wind: the ecology of male courtship display behavior in orchid bees](#). Ecology 98:1140-1152.

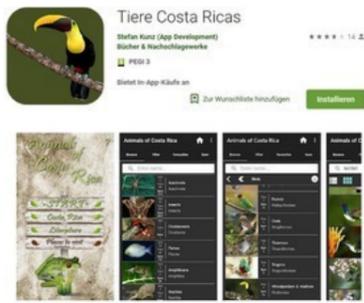
Düster J.V., Gruber M.H., Karolyi F., Plant J.D. & H.W. Krenn. 2018. [Drinking with a very long proboscis: Functional morphology of orchid bee mouthparts \(Euglossini, Apidae, Hymenoptera\)](#). Arthropod Structure & Development.47:25e35

Chacón-Madrigal E., Wanek W., Hietz P. & S. Dullinger. 2018. [Is local trait variation related to total range size of tropical trees?](#) PLoS ONE 13(3): e0193268



Chacón-Madrigal E., Wanek W., Hietz P. & S. Dullinger. 2018. [Traits indicating a conservative resource strategy are weakly related to narrow range size in a group of neotropical trees](#). Perspectives in Plant Ecology, Evolution and Systematics 32: 30-37

Mayer V., Nepel M., Blatrix R., Oberhauser F. B., Fiedler K., Schönenberger J. & H. Voglmayr. 2018. [Transmission of fungal partners to incipient Cecropia-tree ant colonies](#). PLoS One.13(2):e0192207



Die Costa Rica Tiere App von Gernot Kunz

Nach vielen Jahren harter Arbeit konnte Gernot Kunz und Kollegen den umfangreichsten Tierführer für Costa Rica vorstellen. Seit 14.04.2018 ist "Animals of Costa Rica" im Google Play Store für Android -Handys bzw. im Appstore für i-phone Benutzer erhältlich. Mehr Infos dazu findet ihr [hier](#).



Susi Sontag besucht die Tropenstation La Gamba

Vermutlich ist der Name [Susanne Sontag](#) noch nie offiziell in Zusammenhang mit der Tropenstation La Gamba erwähnt worden. Wir tun es also hier zum ersten Mal. Susi Sontag leistet seit Jahren unverzichtbare Dienste für die Station. Egal ob Literatursuche, Entscheidungsfindung bei T-Shirts, Jausen- oder Buffeterstellung – Susi ist immer da, wenn man sie braucht. Und endlich war es heuer soweit, Susi war in La Gamba und sie hat es sehr genossen, das kennen zu lernen, wofür sie jahrelang mitgearbeitet hat. Auch vor Ort legte sie gleich Hand an und half dort, wo man sie brauchte.

Susi – im Namen der Station einen großen Dank an Dich. Pura Vida!

Flora und Susi in der Station



Finca Modelo - Ernte

Frische Ware aus Costa Rica ist wieder eingetroffen. Momentan werden unsere Produkte auf der Finca Modelo und auch auf unserer Aussenstelle Finca Alexis auf der Fila Cal kultiviert. Beide Fincas werden nach strengen Kriterien ökologisch bewirtschaftet. Wir sind bemüht die sog. [Bandera Azul](#) zu bekommen, eine Auszeichnung für ökologisch bewirtschaftete Fincas. Somit wären wir die erste offiziell geführte Finca in der Zona Sur. Aktuell gibt es die schwarz-trocknende Sorte Chili Pasilla und den roten Chili Habanero Panama. Té de Jamaica und Curcuma sind ebenfalls wieder geerntet worden und hier in Wien zu bekommen!



Samenmesse 2018

Die Samenmesse auf der Finca Modelo fand bereits zum 4. Mal statt und hat inzwischen Tradition. Auch heuer kamen wieder viele AusstellerInnen und BesucherInnen aus der Umgebung, um ihre Produkte vorzustellen und Erfahrungen auszutauschen.

Jedes Jahr wird die Messe professioneller und besser besucht. Diesjährige Höhepunkte waren u.a. die Herstellung von Holzkohle für Terra Preta Böden und das Öffnen des im Vorjahr angesetzten Mikroorganismen-Düngers.

Wir danken allen freiwilligen HelferInnen, insbesondere unseren SchülerInnen des Schulprojektes La Gamba, die tatkräftig beim Vorbereiten und während der Messe mithalfen.



Biologischer Korridor AMISTOSA und COBIGA

Es geht weiter mit dem biologischen Korridor AMISTOSA und COBIGA. Anfang des Jahres wurde der Antrag für die Offizialisierung von AMISTOSA (Amistad Osa biological Corridor) an das zuständige costa-ricanische Amt SINAC (Sistema Nacional de Áreas de Conservación) übergeben. Für diesen Antrag wurde mehrere Monate lang gearbeitet und ein Masterplan für die weiteren Schritte erstellt. Wenn der Masterplan akzeptiert wird, ist der Biologische Korridor offiziell anerkannt und wir können zu weiteren Maßnahmen und Implementierungen der Projektideen schreiten. Bitte Daumen halten!



Neue Fincas - Grundkäufe I

**Finca Mundo**

Nach Verhandlungen die sich über ein Jahr zogen, konnten wir am 22. Februar 2018 den Vertrag für den Kauf der 54 ha großen Finca am Río Bonito unterschreiben.

Diese Finca grenzt über 500 Meter lang an den Río Bonito. Die Lage ist für den Biologischen Korridor strategisch sehr günstig, sie schließt beinahe an den Nationalpark Piedras Blancas an. Auch für Forschungszwecke eignet sich die Finca besonders gut, da sie leicht erreichbar und reich gegliedert ist. Es gibt kleine Bäche, Feuchtgebiete und primäre und sekundäre Wälder. Die ersten wissenschaftlichen Arbeiten haben bereits begonnen. Finanziert wurde der Kauf der Finca Mundo vom [Verein Regenwald der Österreicher](#).

Neue Fincas - Grundkäufe II

**Finca Alexis 3**

Eine sehr erfreuliche Nachricht erreichte uns vor Kurzem: das Projekt COBIGA – Corredor Biológico La Gamba - Intelligent and ecological CO<sub>2</sub> sequestration and creation of a Biological Corridor in the Golfo Dulce region with reforestation, forest protection and permaculture wurde bewilligt. Das Projekt wurde 2017 in Kooperation von der Estacion Tropical La Gamba und dem [Verein Rainforest Luxemburg](#) beim Nachhaltigkeitsministerium in Luxemburg eingereicht, im Rahmen des "International Climate Finance"



-Programms. Es beinhaltet vor allem Landkauf und Wiederbewaldung mit seltenen Baumarten, die Förderung von Wiss. Abschlussarbeiten im Bereich Wiederbewaldung, Biol. Korridor und Permakultur, Kauf von Kamerafallen für ein Monitoringprojekt in Zusammenarbeit mit MINAE und Osa Conservancy, Fortbildung/Weiterbildungskurse für Interessierte aus La Gamba und San Miguel, und die Dachrenovierung der Finca Modelo. Vielen Dank an den Verein Rainforest Luxemburg, namentlichen Dank an [Veronika Fischbach](#) und [Raymond Aendeckerk](#), die sich für unsere Projekte seit Jahren einsetzen.



#### Neue Fincas - Grundkäufe III

##### Reserva Biologica Quebrada Chorro

Der bekannte österreichische Naturschützer [Peter Weish](#) erwarb vor etwa 20 Jahren gemeinsam mit Freunden ein etwa 100 ha großes Grundstück am Rande des Nationalparks Piedras Blancas und der Reserva Biologica Golfito. Dieses Gebiet ist ein wichtiger Teil des Biologischen Korridors COBIGA, denn es stellt die Verbindung des Nationalparks Piedras Blancas mit der Reserva Biologica Golfito im Bereich La Gamba dar. Vor wenigen Tagen wurde dieses Schutzgebiet an die Station übergeben. Am Foto unterzeichnen Michael Schnitzler (in Vertretung der Grundstückseigentümer), Mari Sanchez (im Namen der Station) und der costaricanische Rechtsanwalt Andre Wells die Übergabepapiere. Wir freuen uns, die einstige visionäre Idee von Peter Weish und Freunden „Natur am Rande von großen Schutzgebieten, als Pufferzone, durch private Initiative vor Zerstörung zu retten“ weiter umsetzen zu können.

Der Vertrag ist unterzeichnet!



#### PraktikantInnen

Wie jedes Jahr haben auch heuer wieder viele PraktikantInnen den Weg nach La Gamba gefunden. Neben Arbeiten im Korridorprojekt helfen heuer auch einige PraktikantInnen bei wissenschaftlichen Arbeiten mit.

Am Foto links: [Gisbert Bauer](#) bei Arbeiten im *Araceae Projekt* von Mag. Florian Etl.

Haben Sie auch Interesse ein Praktikum oder Volontariat bei uns zu machen? Informieren Sie sich auf unserer [Praktikum - Seite](#).



#### Drohne im Einsatz

Dank einer großzügigen Spende konnten wir im Frühjahr eine Drohne erstehen, die nun für wissenschaftliche Zwecke eingesetzt werden kann. Vor allem im Bereich der Wiederbewaldungen und des Biologischen Korridors liefert die Drohne wertvolle Informationen. So können wir sehr einfach und effizient den aktuellen Zustand von Bäumen und Beständen erfassen. Vor allem in schwierigem Gelände ist das ein erhebliche Zeitersparnis. Finden Sie links mit einem Klick erste Fotos von der Station und unseren Fincas.

Station von oben



#### Eröffnung der neuen Rezeption

Nach einer Bauphase von mehreren Monaten konnte am 18. Februar 2018 das neue Rezeptionsgebäude, *Oficina Nueva*, feierlich eingeweiht werden. Der "Präsident" der Estacion Tropical SA Jürg Schönenberger war vor Ort und eröffnete offiziell gemeinsam mit Mari Sanchez und Anton Weissenhofer das neue Gebäude. Gäste sowie Mitarbeiter sind glücklich - endlich gibt es genügend Raum für den Empfang der Gäste und für die administrativen Tätigkeiten an der Station. Im Gebäude sind weiter eine Bodega (Lagerraum für Akten) und ein Zimmer für den Zivildienster untergebracht.

Linksklick für Fotogalerie



#### Genehmigungen

Für wiss. Arbeiten in Costa Rica ist es notwendig ein Forschungskonzept vorzulegen. Dieser Antrag wird dann vom MINAE (Umweltbehörde Costa Ricas) begutachtet und eine Forschungsgenehmigung erteilt. Im Februar besuchte uns Cristian Masis (Foto: Mitte), der MINAE Forschungskordinator für die Südregion Costa Ricas, an der Station. Er hatte Gelegenheit die Station, die MitarbeiterInnen und einige WissenschaftlerInnen kennenzulernen. Der persönliche Kontakt ist in Costa Rica ganz wichtig.



#### Rodolfo in Wien

Unser Mitarbeiter José Rodolfo Fernandez Duran wollte schon immer wissen, wie sich Kälte und Schnee anfühlen. So kam er im Dezember nach Österreich: Hier hat er gelernt Schneebälle zu formen, weiß was es heißt, wenn wir von Kälte reden und er hat weiße Weihnachten in Kärnten verbracht. Der Winter in Österreich hat Rodolfo sehr gut gefallen.



#### Wegsanierung

Viele Gäste der Station erkunden den Regenwald direkt von der Station aus. Dabei wandern sie im National Park Piedras Blancas auf dem Wegesystem der [Esquinas Rainforest Lodge](#). Während der Regenzeit verwandeln sich viele dieser Wege in kleine Bäche. Wir helfen den MitarbeiterInnen der Lodge diese nach der Regenzeit wieder zu sanieren.

#### Schulprojekt La Gamba



Ausbildung und Weiterbildung ist der Schlüssel für eine bessere Zukunft. Zurzeit unterstützen wir 11 SchülerInnen bzw. StudentInnen aus La Gamba. In Zukunft wollen wir unser Schulprogramm auch auf Erwachsenenbildung ausweiten. In Costa Rica gibt es staatlich organisierte Fortbildungsinstitutionen für verschiedene Berufszweige (ähnlich dem BFI in Österreich), wo Interessierte Allgemein- und Spezialwissen erlernen können. So ist beispielsweise das Erlernen einer Fremdsprache für viele Berufsgruppen überaus hilfreich. Leider verlassen viele die Schule/das Colegio ohne die erhofften Englischkenntnisse. Daher unterstützen wir Interessierte aus La Gamba, um sich in Zukunft besser im Berufsleben behaupten zu können.  
Infos auf unserer [Schulprojekt-Seite](#).



#### Nachwuchs an der Tropenstation

Seit Jahren kreischt meist am frühen Morgen ein Pärchen von Rotstirn-Amazonen über dem Comedor. Heuer hatten die beiden zum ersten Mal zwei Jungtiere in einem abgestorbenen hohlen Stamm einer Pfirsichpalme direkt beim Comedor bekommen. Doch eines Tages, nach einem Unwetter, lag dieser Stamm samt den Jungtieren am Boden. Mit gemeinsamer Hilfe haben wir die Bruthöhle wieder hergerichtet, sodass die Eltern die Jungen weiter versorgen konnten.



#### Faultier und Puma im Stationsgarten

Seit einiger Zeit erobern Agutis und Tuberkelhokkos den Stationsgarten. Wasch-, Nasen-, Wickel- und Ameisenbären sind weitere oft gesehene Gäste bei uns. Immer wieder naschen Weißkopf-Kapuzineraffen an Früchten der Stationsbäume (Ramburen, Guaven, Mangos, Wasseräpfel u.a.). Letztes Jahr war ein Brüllaffe auf Besuch, und heuer besuchte uns zum ersten Mal ein Zweifinger-Faultier. All diese Vielfalt an Tieren lockt auch Fressfeinde an. So wurde im März ein Puma im hinteren Teil des Stationsgartens (beim Rancho) gesichtet. Der konsequente Naturschutz und das Vorgehen gegen die illegale Jagd zeigen erfreuliche Ergebnisse.



#### Buchhaltung und Buchprüfung

Die Station führt seit ihrem offiziellen Bestehen eine Buchhaltung. Mari und Rodolfo bereiten diese für unsere Buchhalterin Kathia Palma Baltodano vor und am Ende des Geschäftsjahres wird der Jahresabschluss von der Buchprüferin Tamar Miranda Picado begutachtet. Dieser geprüfte Geschäftsabschluss wird übersetzt und stellt die Basis für den finanziellen Jahresbericht der Station dar, welcher der Estacion Tropical La Gamba S.A. und dem Förderverein der Tropenstation La Gamba übergeben wird.



#### MitarbeiterInnen

Seit 1999 leitet Mari Sanchez Porras die Station vor Ort. Seit 2013 arbeitet José Rodolfo Fernandez Duran in der Stationsverwaltung. Neben guten Englischkenntnissen beherrscht Rodolfo auch den "Computer". Eduardo Gerado Aráuz Suárez ist für Garten und Häuser verantwortlich. Seit 18 Jahren arbeitet er schon bei uns und hat in dieser Zeit fast alle Gebäude der Station errichtet. José Luis Sánchez Jiménez, auch ein Urgestein der Station, erledigt vor allem die nie endenden Gartenarbeiten. Seit kurzem freuen wir uns über Antonio Jesus Quiros Mora, der als Aushilfsmitarbeiter tätig ist. Lisbeth Quiroz Ramirez sorgt seit vielen Jahren für Sauberkeit und unser Küchenteam unter der Leitung von Eduvijes Cerdas Reyes (Mitarbeiterinnen: Emilce Mendez Obando sowie Aushilfsköchinnen Vanessa Sanchez Chacon und Deilys Mendez Obando) zaubern jeden Tag kulinarische Köstlichkeiten für die Gäste der Station.



#### Mitglied im Förderverein werden

Unser Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba zählt an die 600 Mitglieder. [Werden auch Sie Mitglied!](#)

Sie erhalten regelmäßige Informationen zur Tropenstation La Gamba sowie unsere Druckwerke und den begehrten Kalender zugesandt.

Natürlich erhalten Sie als neues Mitglied auch ein Willkommensgeschenk!



#### Chili, Schmuck & Co

Schmuck aus La Gamba, wissenschaftliche Bücher über die Region, Chili, Curcuma und Jamaica-Tee. Alle Gewürze werden auf unserer Modell-Finca erzeugt. Natürlich **BIO**.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

♣ Department für Botanik und Biodiversitätsforschung am Rennweg 14, 1030 Wien Wir sind im 5. Stock im Zimmer 513 zu finden.

♣ Oder natürlich auch per [email](#).



#### Spenden

Die Tätigkeiten des "Vereins zur Förderung der Tropenstation La Gamba" werden zum Großteil von SpenderInnen finanziert.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für ihre bisherige Unterstützung bedanken! Spenden werden jederzeit gerne entgegen genommen.

**Bank Austria: Verein La Gamba**  
IBAN: AT30 1200 0520 7877 0401  
BIC: BKAUATWW

Wir sind seit 21.08.2013 eine spendenbegünstigte Einrichtung. Sie können Ihre Spende an den Verein steuerlich geltend machen! Gerne schicken wir Ihnen einen Spendenerlagschein oder eine Bestätigung für das Finanzamt zu!

#### Abmeldung

Wenn Sie den Newsletter abmelden möchten, dann folgen Sie bitte diesem Link:

[Abmeldung](#)

